

Tempobezeichnungen

Ein niedergeschriebener Notenwert (z.B. eine Viertelnote) sagt noch nichts über seine tatsächliche, messbare Zeitdauer aus. Diese ergibt sich erst mit einem festgelegten Tempo.

Als mittleres Tempo, ursprünglich bezogen auf den Pulsschlag des Menschen, gilt *Andante*, übersetzt: gehend (entspricht der Schrittfolge eines ruhig gehenden Menschen).

Übersicht der wichtigsten Tempobezeichnungen (geordnet von schnell nach langsam):

<i>Prestissimo</i>	=	<i>äußerst schnell</i>
<i>Presto</i>	=	<i>(sehr) schnell</i>
<i>Vivace</i>	=	<i>lebhaft</i>
<i>Allegro</i>	=	<i>schnell, heiter</i>
<i>Allegretto</i>	=	<i>ein wenig bewegt, munter</i>
<i>Moderato</i>	=	<i>mäßig bewegt</i>
<i>Andante</i>	=	<i>ruhig gehend</i>
<i>Grave</i>	=	<i>schwer, gewichtig</i>
<i>Adagio</i>	=	<i>langsam</i>
<i>Lento</i>	=	<i>langsam</i>
<i>Largo</i>	=	<i>breit</i>

Angaben zur Veränderung des Tempos:

Tempoverlangsamung: *ritardando* (*ritard.*, *rit.*) => allmählich langsamer;
ritenuto: plötzlich langsamer

Tempobeschleunigung: *accelerando* (*accel.*)

Wiederaufnahme des ursprünglichen Tempos z.B. nach *rit.* oder *accel.*:
a tempo, *tempo primo* (Tempo I)

Die Tempobezeichnung steht am Anfang des Musikstückes über der 1. Zeile und gilt bis zum Ende bzw. bis eine Tempoänderung angezeigt wird. Hinweise zum Tempo befinden sich stets über dem System (auch *rit.*, *accel.*, *a tempo* usw.)

Das Metronom:

Möchte der Komponist, dass sein Werk möglichst genau in dem von ihm gewünschten Tempo aufgeführt wird, so gibt er Metronomzahlen an. Das Metronom, um 1815 von Johann Nepomuk Mälzel erfunden, ermöglicht durch ein regulierbares, hör- und sichtbar anschlagendes Pendel exakte Vorgabe des Tempos (MM 100 = 100 Schläge in einer Minute). Daraus ergeben sich folgende ungefähre Tempoeinteilungen:

Largo	=	40 – 60 MM
Adagio	=	66 – 76 MM
Andante	=	76 – 108 MM
Moderato	=	108 – 120 MM
Allegro	=	120 – 168 MM
Presto	=	168 – 208 MM

Ergänzende Zusätze

Durch zugefügte Adjektive oder anderes kann die Tempoangabe zur Vortragsbezeichnung erweitert werden, zum Beispiel (alphabetische Auflistung ohne Anspruch auf Vollständigkeit):

- **assai** = sehr
- **amoroso** = lieblich, liebevoll, mit Leidenschaft, mit Liebe, amourös
- **cantabile** = gesänglich
- **con brio** = mit Schwung (oft auch als "mit Feuer" übersetzt)
- **con dolore** = mit Schmerz
- **con espressione** = mit Ausdruck
- **con fuoco** = mit Feuer
- **con moto** = mit Bewegung
- **con spirito / spiritoso** = geistvoll
- **espressivo** = ausdrucksvoll
- **giocoso** = freudig, verspielt
- **giusto** = angemessen
- **grazioso** = graziös, mit Grazie
- **impensierito** = nachdenklich
- **lesto** = flink, behände
- **lugubre** = traurig, klagend
- **maestoso** = majestätisch
- **ma non tanto** = aber nicht sehr
- **ma non troppo** = aber nicht zu sehr
- **marcato** = markant
- **meno mosso** = weniger bewegt
- **moderato** = gemäßigt
- **molto** = viel, sehr
- **morendo** = ersterbend
- **mosso** = bewegt
- **non tanto** = nicht sehr
- **non troppo** = nicht zu sehr
- **più** = mehr
- **poco** = etwas, ein wenig
- **quasi** = gleichsam
- **risoluto** = entschlossen, zupackend
- **scherzando** = heiter
- **sostenuto** = nachdrücklich, getragen, gewichtig
- **teneramente** = zart, zärtlich
- **tempo giusto** = im angemessenen (üblichen) Zeitmaß
- **tranquillo** = ruhig
- **un poco** = ein wenig